

## ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Moser, Freundinnen und Freunde

betreffend Behandlung des IKT-Masterplans

Im Juni 2005 beauftragte das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie die Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH mit der Erstellung eines Österreichischen Masterplans für Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Masterplan). Dieser wurde mit November 2005 präsentiert und enthält neben detaillierter Analysen der österreichischen Position im IKT-Markt eine Reihe von mögliche Zielvorgaben sowie umfangreiche Vorschläge für konkrete Maßnahmen.

Die VerfasserInnen des IKT-Masterplans geben in dessen Vorwort der Hoffnung Ausdruck, „*der nun vorliegende Endbericht soll als Ausgangspunkt für eine breite öffentliche Diskussion dienen sowie eine Planung und Realisierung der Umsetzung durch die verantwortlichen Stellen unterstützen.*“

Seit Veröffentlichung des IKT-Masterplans wurden jedoch seitens der Bundesregierung nicht die erhofften Maßnahmen gesetzt, um eine breite öffentliche Diskussion zum Thema IKT in Gang zu setzen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

### ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

*Der Nationalrat wolle beschließen:*

Die Bundesregierung wird aufgefordert, aufbauend auf den Analysen und Vorschlägen des IKT-Masterplans eine breite öffentliche Diskussion zum Thema IKT einzuleiten. Auf Basis dieser Diskussionen soll von der Bundesregierung eine umfassende IKT-Strategie erarbeitet werden, die neben einem konkreten Maßnahmenkatalog auch quantifizierbare Ziele enthält, anhand derer die Umsetzung evaluiert wird.

*In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie vorgeschlagen.*





Z/1